

	<p>Objekt: Mühle Wustrau</p> <p>Museum: Historische Mühle von Sanssouci Maulbeerallee 5 14469 Potsdam 0331 - 55 06 851 geschaeftsstelle@muehlenvereine-online.de</p> <p>Sammlung: Mehlsackanhänger, Sackanhänger in der DDR</p> <p>Inventarnummer: 5 SAH/O 002</p>
--	--

Beschreibung

Der gelbliche Mehlsackanhänger mit dem roten Längsstreifen kennzeichnet das Weizenauszugsmehl, das mit der TGL und weiteren Nummern spezifiziert ist. Das Gewicht wird angegeben. Der Herstellungstag ist mit dem Stempel hinzugefügt. Im oberen Teil ist der Herstellungsort angegeben. Die Mühle Wustrau war bis 1972 im Besitz von den Gebrüder Mau.

Die Gebrüder Mau betrieben zwei Mühlen. Die seit 1918 existierende Wasser- und Dampfmaschine in Wustrau am Abfluss des Ruppiner Sees hatte eine imposante Architektur, die den Zweiten Weltkrieg weitestgehend unbeschadet überstand. Da die Gebr. Mau noch genannt sind, ist der Mehlsackanhänger vor 1972 zu datieren. Dann wurde sie verstaatlicht und arbeitet noch bis zum Ende der DDR. Sie war Betriebsteil der VEB Brandenburger Mühlenwerke.

Grunddaten

Material/Technik: Pappe
Maße: 7,00 cm x 5,00 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 07.03.1985
wer Mau (Gebrüder)
wo Wustrau-Altfrisesack

Schlagworte

- Getreide
- Mehl
- Mehlsackanhänger
- Mühle
- Warenkennzeichnung
- Weizen